



Aktionsplan

Kinderfreundliche Gemeinde Magden - 2020 bis 2024



Vom Projektteam verabschiedet am 28.09.2020

Vom Gemeinderat genehmigt am 12.10.2020



Impressum Aktionsplan

Hauptverantwortung: Julian Terzetti

Einleitung: Carole Binder-Meury

September 2020



Inhaltsverzeichnis

<u>EINLEITUNG</u>	<u>4</u>
<u>AUSGANGSLAGE</u>	<u>5</u>
<u>AKTIONSPLAN "KINDERFREUNDLICHE GEMEINDE MAGDEN"</u>	<u>6</u>
ZIELE IM ÜBERBLICK.....	6
ZIELE UND MASSNAHMEN IM DETAIL.....	7
ZIEL 1: LEITBILD	7
ZIEL 2: SPIEL UND BEGEGNUNGSZONEN	8
ZIEL 3: ANLIEGEN UND IDEEN	9
ZIEL 4: SICHERER SCHULWEG	10
ZIEL 5: POLITISCHE PARTIZIPATION.....	11
<u>WEITERE ANREGUNGEN AUS DEM PROZESS ALS SOFORTMASSNAHMEN ODER THEMENSPEICHER</u>	<u>12</u>



Einleitung

Magden ist ein Dorf mit einer über 1'200-jährigen Geschichte und liegt im Nordwesten des Kantons Aargau und gehört zum Bezirk Rheinfelden. Magden grenzt an die Aargauer Gemeinden Rheinfelden (Norden), Möhlin (Nordosten) und Olsberg (Westen) und an die Baselbieter Gemeinden Wintersingen, Nussdorf, Hersberg (Süden) und Maisprach (Osten). Der Gemeindebann umfasst 1'104 Hektaren, wovon 466 Hektaren bewaldet sind. In Magden leben momentan 769 Kinder und Jugendliche, die von einer kinderfreundlichen Gemeinde profitieren können.

Im Frühling 2019 hat sich der Gemeinderat Magden nach ersten Vorabklärungen mit Unicef dazu entschlossen, eine Standortbestimmung der Gemeinde betreffend Kinderfreundlichkeit durchführen zu lassen.

Nach erfolgter Evaluation hat der Gemeinderat im Herbst 2019 entschieden, sich für das Unicef Label "Kinderfreundliche Gemeinde" definitiv zu bewerben und hat Frau Carole Binder-Meury als verantwortliche Gemeinderätin damit beauftragt.

Daraufhin wurde eine Projektgruppe ins Leben gerufen. Der operative Projektleiter ist Herr Julian Terzetti, der in Magden auch als Schulsozialarbeiter tätig ist und die Idee für den Label-Prozess einbrachte. Ebenso ist Jugendarbeiter Herr Ismael Martinez Mitglied der Projektgruppe.

Die Mitwirkungsverfahren sind nun abgeschlossen und verschiedene Projekte, die dem Aktionsplan zu entnehmen sind, wurden definitiv ins Budget 2021 der Gemeinde Magden aufgenommen.

So kann gewährleistet werden, dass die Projekte weiterverfolgt und umgesetzt werden können.

Ich bedanke mich als Gemeinderätin bei allen, die uns bis anhin auf diesem Weg unterstützt haben und für die hervorragende Zusammenarbeit mit meinem Team und mit Unicef.

Carole Binder-Meury

Gemeinderätin Magden



Ausgangslage

Die Kinder- und Jugendkommission Magden hat sich nach diversen Vorabklärungen durch Gemeinderätin Carole Binder-Meury und dem Schulsozialarbeiter der Primarschule Magden Julian Terzetti dazu entschieden, beim Gemeinderat den Antrag zu stellen die Gemeinde Magden für den Label-Prozess "Kinderfreundliche Gemeinde" des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen (UNICEF) anzumelden. In einem ersten Schritt hat der Gemeinderat die Durchführung der Standortbestimmung gutgeheissen.

Anhand eines standardisierten Fragebogens wurden die Gemeinderäte, Leute aus der Verwaltung, verschiedene Institutionen und die Schulleitung in den Bereichen Verwaltung, Leitbild, alle Schulstufen inklusive Vorschulstufe, Brückenangebote, Familien- und schulergänzende Betreuung sowie Kinder- und Jugendschutz, Gesundheit, Freizeit und im Bereich Wohnen, Wohnumfeld und Verkehr zur Kinderfreundlichkeit befragt. Die Auswertung der Standortbestimmung hat gezeigt, dass die Gemeinde insbesondere bei den Themen Partizipation, kindsgerechte Information und Koordination und dem Monitoring Entwicklungspotential hat.

Auf weiteren Antrag der Kinder- und Jugendkommission bewilligte der Gemeinderat das Projekt zur Erlangung des Labels "Kinderfreundliche Gemeinde". Die Projektgruppe führte darauf folgende Aktionen durch: Online-Befragungen, Streifzüge durch das Dorf sowie Befragungen vor Ort, einen Ideenwettbewerb sowie Diskussionsworkshops. In einem separaten Bericht sind die Ergebnisse inklusive Handlungsempfehlungen dokumentiert. Aufbauend auf den Empfehlungen der Standortbestimmung durch UNICEF, welche im Juni 2019 stattfand, und den Ergebnissen aus den Workshops mit Kindern und Jugendlichen wurde von der Projektgruppe der vorliegende Aktionsplan erarbeitet. Er enthält diverse konkrete Ziele und erstreckt sich über die Jahre 2021 bis 2024.

Der Gemeinderat hat den Aktionsplan gutgeheissen. Die Umsetzung und Evaluation des Aktionsplans werden von der Projektgruppe weiter begleitet.

Projektgruppe

Carole Binder-Meury (Gemeinderätin, Projekthauptverantwortliche (Strategie))

Julian Terzetti (Projektleiter operativ)

Ismael Martinez (Jugendarbeiter Magden)



Aktionsplan "Kinderfreundliche Gemeinde Magden"

Ziele im Überblick

Nachfolgend die fünf Ziele des Aktionsplans "Kinderfreundliche Gemeinde Magden":

- 1. Das Leitbild zur Kinder- und Jugendpolitik ist partizipativ erarbeitet.*
- 2. Magden verfügt über attraktive Spiel- und Begegnungszonen für Kinder und Jugendliche.*
- 3. Kinder und Jugendliche können ihre Anliegen und Ideen deponieren und Projekte initiieren.*
- 4. Die Gemeinde Magden unterstützt Bemühungen für einen sicheren Schulweg für Kinder und Jugendliche.*
- 5. Die politische Partizipation von jungen Erwachsenen wird gefördert.*



Ziele und Massnahmen im Detail

Im Kapitel «Ziele und Massnahmen im Detail» werden die fünf Ziele näher beschrieben. Das genaue Ziel wird dabei formuliert, die Massnahmen abgeleitet sowie die Zuständigkeit und Verantwortlichkeit definiert, die Kosten beschrieben und den Umsetzungshorizont aufgezeigt.

Ziel 1: Leitbild

1. Das Leitbild zur Kinder- und Jugendpolitik ist partizipativ erarbeitet.	
<u>Thema</u>	<u>Inhalt</u>
<i>Ziel</i>	Die Gemeinde Magden verfügt über ein Leitbild zur Kinder- und Jugendpolitik, welches mit Kindern und Jugendlichen partizipativ erstellt wird.
<i>Massnahmen</i>	<ul style="list-style-type: none">• Schaffung der Stelle Kinder- und Jugendbeauftragten.• Kinder und Jugendliche sind im Leitbild-Prozess miteinbezogen.• Schlüsselpersonen aus Verwaltung, Politik, Schule, Vereine usw. sind befragt.• Die Ergebnisse der Standortbestimmung und der Bericht der Aktionen werden als Grundlagen einbezogen.
<i>Zuständigkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Kinder- und Jugendkommission• Kinder und Jugendbeauftragter• Gemeinderat
<i>Verantwortlichkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Kinder- und Jugendbeauftragter
<i>Kosten</i>	500 Franken
<i>Umsetzung</i>	2021/2022



Ziel 2: Spiel und Begegnungszonen

2. Magden verfügt über attraktive Spiel- und Begegnungszonen für Kinder und Jugendliche.	
Thema	Inhalt
Ziel	Kinder und Jugendliche sind bei der Gestaltung der Spiel- und Begegnungszonen miteinbezogen und können diesen nach ihren Bedürfnissen nutzen.
Massnahmen	<ul style="list-style-type: none">• Schaffung der Stelle Kinder- und Jugendbeauftragten.• Kinder und Jugendliche sind beim Prozess miteinbezogen.• Das Gebiet rund um das Schwimmbad soll mit einem attraktiven Spielplatz und einer Begegnungszone für Jugendliche erweitert werden.
Zuständigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Bauverwaltung• Kinder- und Jugendkommission• Kinder und Jugendbeauftragter• Gemeinderat
Verantwortlichkeit	<ul style="list-style-type: none">• Gemeinderat
Kosten	<ul style="list-style-type: none">• Planung Spielplatz: 10'000 Franken• Planung Konzept Bike, Skatepark, Streetworkanlage, Pumptrack: 10'000 Franken
Umsetzung	2021 bis 2024



Ziel 3: Anliegen und Ideen

3. Kinder und Jugendliche können ihre Anliegen und Ideen deponieren und Projekte initiieren.	
<u>Thema</u>	<u>Inhalt</u>
<i>Ziel</i>	Kinder und Jugendliche können in Angelegenheiten, welche sie betreffen mitwirken und kennen die neu geschaffene Anlaufstelle des Kinder- und Jugendbeauftragten.
<i>Massnahmen</i>	<ul style="list-style-type: none">• Schaffung der Stelle Kinder- und Jugendbeauftragten.• Am Tag der Kinderrechte gibt es jeweils eine Aktion, die auf die Kinderrechte und insbesondere auf die Mitbestimmung der Kinder und Jugendlichen aufmerksam macht.• Bei Bauvorhaben wird die Relevanz für Kinder und Jugendlichen überprüft und – falls für Kinder und Jugendliche relevant – werden sie bei der Planung miteinbezogen.• Die Beteiligungsformen für Kinder an der Primarschule werden überprüft und angepasst.
<i>Zuständigkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Kinder- und Jugendkommission• Kinder und Jugendbeauftragter• Gemeinderat• Gemeindeverwaltung• Primarschule
<i>Verantwortlichkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Gemeinderat
<i>Kosten</i>	<ul style="list-style-type: none">• Schaffung der Stelle Kinder- und Jugendbeauftragten: 13'700 Franken
<i>Umsetzung</i>	2021 bis 2024



Ziel 4: Sicherer Schulweg

4. Die Gemeinde Magden unterstützt Bemühungen für einen sicheren Schulweg für Kinder ein.	
<u>Thema</u>	<u>Inhalt</u>
<i>Ziel</i>	Die Kinder können sicher in die Schule gelangen und die Elterntaxis sind reduziert.
<i>Massnahmen</i>	<ul style="list-style-type: none">• Gründung einer Projektgruppe• Begehung der Schulwege mit Kindern und Vertretern der Schulpflege und Projektgruppe• Erarbeitung eines passenden Angebots für die Gemeinde Magden (Pedibus, Patrouilleure am Fussgängerstreifen usw.), welches durch Freiwilligenarbeit geleistet wird
<i>Zuständigkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Projektgruppe• Schulpflege• Kinder- und Jugendkommission• Kinder und Jugendbeauftragter
<i>Verantwortlichkeit</i>	Projektgruppe
<i>Kosten</i>	keine
<i>Umsetzung</i>	2020/2021



Ziel 5: Politische Partizipation

5. Die politische Partizipation von jungen Erwachsenen wird gefördert.	
<u>Thema</u>	<u>Inhalt</u>
<i>Ziel</i>	Junge Erwachsene sind über politische Abstimmungen informiert und können politisch partizipieren.
<i>Massnahmen</i>	<ul style="list-style-type: none">• Easyvote wird eingeführt
<i>Zuständigkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Einwohnerdienste Frau N. Arnold
<i>Verantwortlichkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Gemeinderat
<i>Kosten</i>	2'700 Franken
<i>Umsetzung</i>	2021



Weitere Anregungen aus dem Prozess als Sofortmassnahmen oder Themenspeicher

Im Laufe des Label-Prozesses entstanden viele weitere Ideen. Nachfolgend eine Auswahl, welche entweder als Sofortmassnahme geplant sind oder in den Themenspeicher gelangen:

1. Geschwindigkeitsmessung auf dem Sportplatz
2. Erweiterung des Schwimmbads
3. Errichtung eines Brunnens beim Hirschenplatz
4. Umgestaltung des Spielplatzes Brüelstrasse
5. Errichtung eines kleinen Spielturms auf dem Lindenplatz
6. Gitter beim Wasserspiel auf dem Primarschulpausenplatz
7. Minigolfanlage
8. Tisch mit Bänkli bei der St. Martin Kirche